



**Verordnung
über Massnahmen in der besonderen Lage
zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie
(Covid-19-Verordnung besondere Lage)
(Lockerung für private Veranstaltungen, Verlängerung befristeter
Massnahmen)**

Änderung vom 19. März 2021

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Covid-19-Verordnung besondere Lage vom 19. Juni 2020¹ wird wie folgt geändert:

Art. 6 Abs. 2 erster Satz

² An Veranstaltungen im Familien- und Freundeskreis (private Veranstaltungen) dürfen in Innenbereichen höchstens 10 und in Aussenbereichen höchstens 15 Personen teilnehmen. ...

II

Die Änderung vom 24. Februar 2021² der Covid-19-Verordnung besondere Lage vom 19. Juni 2020³ wird wie folgt geändert:

Ziff. IV Abs. 2

² Die Artikel 5a, 5d, 6e–6g sowie Anhang 1 Ziffer 3.1^{ter} gelten bis zum 30. April 2021; danach entfallen sie ersatzlos.

1 SR **818.101.26**
2 AS **2021 110**
3 SR **818.101.26**

III

Anhang 2 der Ordnungsbussenverordnung vom 16. Januar 2019⁴ wird wie folgt geändert:

Ziff. 16005

16005. Verstoss als Gast gegen die Sitzpflicht in Restaurations- und Barbetrieben für Hotelgäste (Art. 13 Bst. h i.V.m. Art. 5a Abs. 2 Bst. d Ziff. 2 Covid-19-Verordnung besondere Lage)

100

IV

Diese Verordnung tritt am 22. März 2021 um 00.00 Uhr in Kraft.⁵

19. März 2021

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Guy Parmelin

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

⁴ SR **314.11**

⁵ Dringliche Veröffentlichung vom 19. März 2021 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).